



# STADT BAD KISSINGEN

---

## BERICHT

über die

### **7. Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 7. November 2018**

#### **1. Stadtrecht**

##### **1.1. Änderung der Verordnung über die Freigabe von verkaufsoffenen Sonntagen anlässlich von Märkten und ähnlichen Veranstaltungen in der Stadt Bad Kissingen - Empfehlungsbeschluss**

PRO Bad Kissingen e.V. hat mit Schreiben vom 11. Oktober 2018 beantragt, den 1. verkaufsoffenen Sonntag (Frühlingsmarkt) im Jahr 2019 auf den 7. April und den 2. verkaufsoffenen Sonntag (Sommermarkt) auf den 16. Juni zu verlegen. Hierzu muss § 2 der Verordnung über die Freigabe von verkaufsoffenen Sonntagen anlässlich von Märkten und ähnlichen Veranstaltungen in der Stadt Bad Kissingen zum 1. Januar 2019 geändert werden.

#### Beschluss:

Der Ausschuss beschloss, dem Stadtrat den Erlass der Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Freigabe von verkaufsoffenen Sonntagen anlässlich von Märkten und ähnlichen Veranstaltungen in der Stadt Bad Kissingen zum 1. Januar 2019 zu empfehlen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

## **2. Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH**

### **2.1. Aktuelle Themen der Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH - Information**

Frau Thormann stellte die aktuellen Themen und anliegenden Aufgaben in den einzelnen Handlungsfeldern der Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH vor. Besonderes Augenmerk legte sie auf die Neuausrichtung aller Medien nach dem neuen Erscheinungsbild, das sich als sehr positiv und strategisch wirksam erweist. Neu ist unter anderem eine aktuelle Tagungsbroschüre. Sie ging auch auf die neue Touristinformation ein, die einen ganz wichtigen Aspekt der Neuausrichtung darstellt. Ein wichtiges und innovatives Informationsmedium sind auch die neuen digitalen Informationsstelen im Innen- und Außenbereich. Die Neu-Positionierung im Gesundheitstourismus ist die Grundlage für die weiteren Aktivitäten im Strategischen und im Marketingbereich. Das Kurorchester – die Staatsbad Philharmonie Kissingen – wird durch den neuen Namen und die neue Optik im Bewusstsein als höherwertig und qualitätsbezogen positioniert. Wichtig sei auch der Bereich des Employer Brandings, um im umworbene Bereich des Arbeitsmarktes erfolgreich agieren zu können. Im Onlinemarketing sieht Frau Thormann einen starken Schwerpunkt, der auch ausgebaut werden müsse. Bei den Veranstaltungen soll insbesondere die „summertime“ Veranstaltung modernisiert und attraktiviert werden.

## **3. Wirtschaftsförderung**

### **3.1. Bericht der städt. Wirtschaftsförderin - Information**

Frau Melchert stellte anhand einer Präsentation die bisherigen Tätigkeiten und die künftige Ausrichtung und Strategien vor. Anhand von Kennzahlen-Analysen hat sie die Struktur und die Situation des Wirtschaftsstandortes aufgearbeitet. Darauf aufbauend wurde eine Stärken/Schwächen-Analyse erstellt. Bei den Schwächen bzw. Risiken der Entwicklung ist ein wesentlicher Punkt das Fehlen von Entwicklungsflächen in Bezug auf gewerbliche Ansiedlungen. Auch die Arbeitskräfte-Knappheit ist auch für die Zukunft relevant. Die Hauptmaßnahmen, die sich aus diesen Analysen ergeben, sind vor allem die, den Wirtschaftsstandort zu entwickeln. Die Unterstützung vorhandener und die Neuansiedlung neuer Unternehmen stehen dabei im Mittelpunkt. Dazu wurde bereits eine Zusammenschau von geeigneten Umsetzungsmaßnahmen vorbereitet. Vor allem an dem jetzt schon sehr stark ausgeprägten Thema Gesundheit richten sich viele Zukunftschancen aus.

**3.2. Bericht des Wirtschaftsförderers Innenstadt / Delegation Stadtmarketing PRO Bad Kissingen e.V.  
- Information**

Herr Bollwein gab als Geschäftsführer von Stadtmarketing PRO Bad Kissingen e.V. bzw. als delegierten Wirtschaftsförderer für die Innenstadt einen Überblick über die bisherigen Aktivitäten und Maßnahmen. Insbesondere im Veranstaltungsbereich, z. B. beim Fränkischen Markt und der Fränkischen Nacht, wurden neue Akzente gesetzt und erfolgreiche Ergebnisse erzielt. Beim Weihnachtsmarkt 2018 sind einige Neuerungen geplant, z. B. einheitliche Pagodenzelte und ein begehrter großer Christbaum. Neu ist auch ein Kunsthandwerkermarkt im OG des Alten Rathauses am 1., 2. und 3. Advent. Der Bereich der Geschenkgutscheine entwickelt sich hervorragend. Die Zusammenarbeit mit Kongressen bzw. Messen, die in Bad Kissingen stattfinden, wurden intensiviert. Leerstände im Bereich der Innenstadt sind gering und Geschäfte werden meist nahtlos übergeben. Im Bereich des Baustellenmarketings in Zusammenhang mit der Neuen Altstadt laufen die Gespräche und Vorplanungen in enger Abstimmung mit den Verantwortlichen bei der Stadt. Zum Thema Bewirtung in der städtischen Gastronomie nach Konzerten des Kissinger Sommer, die oft als mangelhaft und unzureichend kritisiert wird, besteht die Problematik vor allem im Bereich der Vorhaltekosten für Personal. Künftig soll im Programmheft auf die Gastronomen hingewiesen werden, die an diesem speziellen Abend geöffnet haben.